

Hygienekonzept | Hamburg Beats 2020

31.10.2020 in der Bucerius Law School in Hamburg

Die nachfolgend aufgeführten Vorgehensweisen und Maßnahmen sollen als Ergänzung zu den Sicherheits- und Hygienekonzepten der jeweiligen Locations dienen, die seitens wikonect als beauftragte Agentur durch den Veranstalter im Rahmen ihrer Tätigkeiten vor, während und nach der Veranstaltung zur Einhaltung der Hygieneregeln und weiteren Maßnahmen beachtet und umgesetzt werden.

Name der Veranstaltung:	Hamburg Beats 2020
Ort:	Bucerius Law School
Sprache:	deutsch
Datum:	31. Oktober 2020
Geplante Anzahl der Teilnehmer:	140
Anzahl Mitarbeiter alle:	15

TEILNEHMERGRUPPE:

Bei den Teilnehmern handelt es sich ausschließlich um Ärztinnen und Ärzte sowie weitere Angehörige aus dem Gesundheitswesen. Der Personenkreis besteht somit aus sehr gut aufgeklärten Teilnehmern, die von Berufs wegen mit Hygiene- und Abstandsregeln bestens vertraut sind und auch medizinisch die Infektionsgefahr abschätzen können. Es werden keine Teilnehmer aus Risikogebieten erwartet. Die Teilnehmer kommen i.d.R. aus Deutschland, Österreich und der Schweiz und nicht aus Ländern mit hohen Fallzahlen.

ERFASSUNG DER TEILNEHMERGRUPPEN:

Um mögliche Infektionsketten nachverfolgen und eingrenzen zu können, werden alle Teilnehmer und Besucher elektronisch mit ihren Kontaktdaten erfasst. Das Betreten und Verlassen des Veranstaltungsortes wird erfasst und dokumentiert. Diese Daten können im Nachgang bei begründetem Bedarf unter Einhaltung des Datenschutzes den Gesundheitsbehörden zugänglich gemacht werden.

Ausführliche Informationen zu getroffenen Schutzmaßnahmen am Veranstaltungsort werden zur persönlichen Risikoabschätzung einer möglichen Teilnahme im Vorfeld bereitgestellt - siehe nachfolgend.

IM VORFELD DER VERANSTALTUNG:

Im Vorfeld werden alle Teilnehmer und alle weiteren beteiligten Personen mehrfach schriftlich über die Hygienerichtlinien und Maßnahmen informiert. Darüber hinaus werden Teilnehmer aufgefordert, nicht zur Veranstaltung zu erscheinen, wenn sie in Risikogebiete gereist sind und/oder Krankheitssymptome an sich feststellen. Auch Risikogruppen werden aufgefordert, der Veranstaltung fern zu bleiben. Darüber hinaus wird die Nutzung der Corona-Warn-App empfohlen. Diese Hinweise gehen den Teilnehmern per E-Mail zu. Darüber hinaus wird auf der Kongress-Website auch mit Verlinkung zum Veranstaltungsort auf die Hygieneregeln hingewiesen.

WÄHREND DER VERANSTALTUNG:

Für die Einhaltung der Regelungen wird von wikonect in Ergänzung zu einem Verantwortlichen der Location ein Hygiene-Beauftragter benannt, der die Einhaltung der Hygieneregeln überwacht. Es gibt vor Veranstaltungsbeginn ein Briefing an alle Mitarbeiter, worauf während der Veranstaltung zu achten ist.

Bereich Teilnehmerregistrierung

Jede Person wird durch die Einlasskontrolle am Eingang direkt zum Registrierungscounter geleitet und aufgefordert die Hände zu desinfizieren und eine Mund/Nasen-Maske zu tragen. Zudem verteilen wir medizinische Nasen- und Mundschutz-Masken, sollten Teilnehmer keine eigene Maske mit sich tragen. Mit Erhalt der Tagungsunterlagen wird jedem Teilnehmer auch die zugeteilte, feste Sitzplatznummer mitgeteilt.

Wir empfehlen über die gesetzliche Vorgabe hinaus einen Maskenschutz in den öffentlichen Bereichen, wie Pausenbereiche, Flure und sanitäre Anlagen. Darüber hinaus wird das Einlasspersonal angewiesen, Besucherströme zu leiten, so dass keine Menschensammlungen entstehen können. Durch das Wegeleitsystem werden entsprechende Laufwege zum Betreten und Verlassen der Räumlichkeiten markiert, um soweit möglich Gegenverkehr im Eingangsbereich (Rechtsverkehr) zu vermeiden. Hinweisschilder zu

Verhaltensregeln/Schutzmaßnahmen werden durch uns aufgestellt. Die Fahrstühle dürfen jeweils nur von einer Person genutzt werden/Auch in den Fahrstühlen besteht Maskenpflicht.

Sollte sich eine Person noch nicht vorab registriert haben, erfolgt dies zwecks Anmeldebogen vor Ort. Hierbei wird unterschieden zwischen Teilnehmern/Sponsoren der Veranstaltung und Mitarbeitern/Dienstleistern. Für jede der beiden Gruppen gibt es ein separates Anmeldeformular.

Personen mit erkennbaren Symptomen einer Atemwegsinfektion wird im Regelfall der Zugang verwehrt.

Am Tagungscounter bieten Plexiglasscheiben zwischen Besuchern und Kassenpersonal Schutz. Darüber hinaus tragen alle Mitarbeiter Mund-Nasen-Bedeckungen. Für ausreichend Desinfektionsmittel im Backoffice für Mitarbeiter wird Sorge getragen. Gebrauchsgegenstände wie Kugelschreiber, Namensschilder und sonstige am Tagungscounter befindliche Gegenstände werden nur einmalig pro Person ausgegeben oder regelmäßig desinfiziert. Arbeitsflächen und Arbeitsmittel werden regelmäßig desinfiziert. Es wird darauf hingewiesen, dass Zahlvorgänge mit Bargeld vermieden werden sollen. Abstandsmarkierungen werden auf dem Boden angebracht und das o.g. Wegeleitsystem sorgt dafür, dass bei Teilnehmern, die kommen und gehen, entsprechende Abstandsregeln eingehalten werden können.

Bereich Foyer/Ausstellung/Vortragsräume

Neben den durch das Hygienekonzept der Location einzuhaltenden Maßnahmen wird seitens des Veranstalters weiteres Sicherheitspersonal an wichtigen Standpositionen eingesetzt, um bei Nichteinhalten der kommunizierten Regeln Teilnehmer darauf hinzuweisen. Sollten Regeln nicht beachtet werden, werden betreffende Personen zum Verlassen der Location aufgefordert.

Es erfolgt ein kontrollierter Einlass in den Tagungsraum. Falls erforderlich kann eine Sitzplatzzuweisung erfolgen und dokumentiert werden.

Die Ausstellungsflächen und Cateringbereiche werden entsprechend der Regeln in Absprache mit der Location bespielt. Aussteller wurden zudem vorab darauf hingewiesen, von besonderen Aktionen am Ausstellungsstand abzusehen, die eine enge Ansammlung von Personen zur Folge hätten. Im Pausenbereich und vor dem Tagungscounter werden zur Orientierung auf dem Boden Markierungen aufgebracht, um den erforderlichen Abstand einzuhalten.

Das Vortragsprogramm ist so konzipiert, dass Abstandsregeln auch entsprechend auf der Bühne und im Saal eingehalten werden. Eine Saalhostess wird damit beauftragt, die Einhaltung der Regeln zu überwachen, sowohl auf der Bühne als auch im Saal selbst. Technisches Personal soll, soweit technisch umsetzbar, durch eine Trennwand von den übrigen Personen im Saal (Teilnehmer) getrennt werden. Es wird darauf geachtet, dass technisches Personal in kleinen festen Gruppen zusammenarbeitet. Das von Referenten genutzte technische Equipment wird stetig gereinigt. Getränke für Referenten werden nur in kleinen Flaschen ausgegeben.

Aufgrund der Teilnehmerzahl werden feste Sitzplätze vergeben.

Auf die intensive Belüftung des Vortragssaales wird ein besonderes Augenmerk gelegt. In den Pausen wird die Belüftungsanlage besonders hochgefahren, um einen guten Luftaustausch zu gewährleisten.

Bereich Catering

Gastronomische Angebote werden gemäß spezifischen Regelungen mit einem eigenen Hygienekonzept eingerichtet.

Reinigung

Folgende Kontaktflächen sollen gründlich und mindestens zweimal täglich gereinigt werden:

- Türklinken und Griffe (z.B. an Schubladen- und Fenstergriffe) sowie der Umgriff der Türen,
- Treppen- & Handläufe,
- Lichtschalter,
- Tischflächen,
- und alle weiteren Griffbereiche

Die genutzten Räumlichkeiten sowie alle weiteren genutzten Räume werden täglich gereinigt. Sonstige personengenutzte Räume werden ebenfalls intensiv gelüftet. Auch in Büros, Aufenthalts- und Konferenzräumen, Teeküchen etc. werden – je nach Frequentierung und der sich daraus ergebenden Erfordernis – die Kontaktflächen einer intensiveren Reinigung unterzogen.

Toiletten

In allen Toilettenräumen werden ausreichend Seifenspender und Einmalhandtücher durch Handtuchspender bereitgestellt und regelmäßig aufgefüllt.

Jeder Anwesende achtet darauf, dass sich nicht zu viele Personen zeitgleich in den Sanitärräumen aufhalten. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen. Am Eingang der Toiletten wird durch gut sichtbaren Aushang darauf hingewiesen werden, dass sich in den Toilettenräumen stets nur eine begrenzte Anzahl an Personen (Zahl in Abhängigkeit von der Größe des Sanitärbereichs) aufhalten dürfen.

Toilettensitze, Armaturen und Waschbecken sind mindestens zweimal täglich zu reinigen. Hier ist ein besonderes Augenmerk auf Kontaktflächen (Schalter, Griffe, Wasserhähne, Spüldrücker) zu richten. Die Reinigung der Kontaktflächen wird mehrmals täglich erfolgen.

Zuständig: Der bestellte Reinigungsdienst der Bucerius Law School.

In allen Bereichen stehen ausreichend Desinfektionsspender zur Verfügung.

NACH DER VERANSTALTUNG:

Im Anschluss (ca. 1 Woche nach der Veranstaltung) werden unsere Teilnehmer mit einer Dankes-E-Mail kontaktiert und darum gebeten, bei auftretenden Symptomen bzw. bei Vorliegen eines positiven Tests auf das Coronavirus uns als Veranstalter zu kontaktieren.